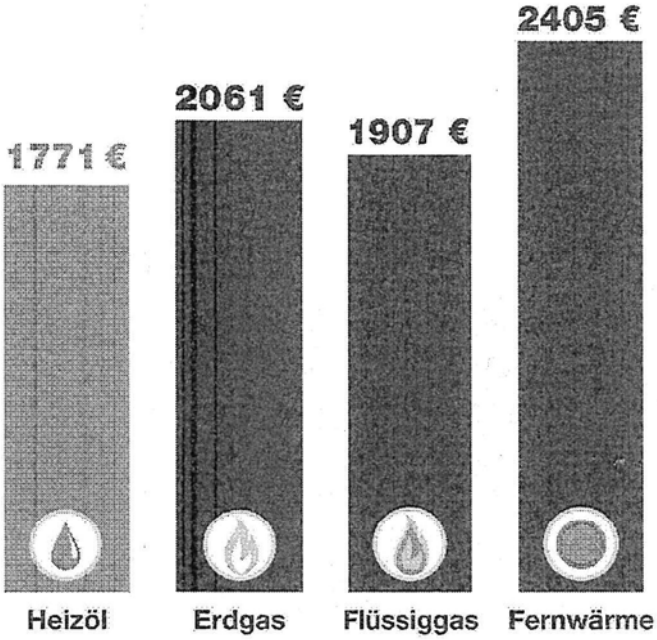
Heizöl im Preisvorteil

Brennstoffkostenvergleich verschiedener Energieträger 3.000 Liter; 5 Jahres-Durchschnittspreis (2016–2020)



Gute Nachrichten für alle Ölheizungsbesitzer: Im Langzeitvergleich gehört Heizöl immer noch zu den kostengünstigeren Energieträgern. Stellt man die häufigsten Heizarten in einem Fünf-Jahres-Vergleich gegenüber, so zahlen diejenigen, die ihre Wohnungen mit Heizöl versorgen, 290 Euro pro Jahr weniger als Gaskunden. Besonders groß ist der Unterschied zur Fernwärme – hier sind die Ölheizer sogar 634 Euro im jährlichen Preisvorteil.

Quelle: IWO Berechnungen auf Basis der Erhebung des „Brennstoffspiegels" bei Abnahme von 3.000 l Heizöl EL bzw. die äquivalente Energiemenge anderer Brennstoffe/Energieträger inkl. möglichem Grundpreis. Alle Angaben sind Durchschnittswerte und können sich von Ihrer konkreten Situation unterscheiden. Ein Gesamtkostenvergleich zwischen der Ölheizung und anderen Heizsystemen lässt sich nur aus Ihrer individuellen Situation heraus berechnen. Die laufenden Energie- und Betriebskosten einerseits sowie die einmaligen Kosten für die Anlagetechnik und deren Installation andererseits sind hierbei gegeneinander abzuwägen. Stand Januar 2021; Grafik: IWO

Moderne Technik und fit für die Zukunft

Hausbesitzer, die heute auf Öl-Brennwerttechnik setzen, investieren schon jetzt in die Zukunft: Sie erhalten damit nicht nur ein effizientes Heizsystem, sondern auch die Möglichkeit, erneuerbare Energien, wie Solarenergie, zu integrieren und damit ihren Verbrauch an Heizöl noch weiter zu reduzieren.
Ölheizungen haben auch eine „grüne" Perspektive, denn langfristig soll der eingesetzte flüssige Brennstoff erneuerbar werden. Dies bringt dann auch Vorteile bei der CO_2-Bepreisung, da für erneuerbare Anteile im Heizöl keine CO_2-Abgabe anfällt. An erneuerbaren flüssigen Energieträgern wird mit Hochdruck gearbeitet, in vielen Demonstrationsprojekten werden sie bereits heute problemlos in aktueller Heiztechnik eingesetzt. Untersuchungen in Theorie und Praxis zeigen: Durch mehr Effizienz, die direkte Einbindung erneuerbarer Energien durch Hybridsysteme und den künftigen Einsatz solcher Future Fuels können Gebäude mit Ölheizung die Klimaziele erreichen.

Stand: 19.01.2021

IWO Institut für Wärme und Mobilität e. V. · Süderstraße 73 a · 20097 Hamburg
Telefon (040) 235113-0 · Fax (040) 235113-29 · info@iwo.de